

HAMBURG

Erich Kästner Schule

Hermelinweg 10, 22159 Hamburg
Pit Karzer (Schulleitung),
Detlef Peglow (Sonderpädagoge)
peglow@web.de
www.hh.schule.de/ekg/

In unserer Grund- und Stadtteilschule lernen 1400 Schülerinnen und Schüler vom 1. bis zum 10. Jahrgang. Betreut und unterrichtet werden sie von insgesamt 150 Grundschul-, Sonder- und Sozialpädagoginnen und -pädagogen sowie Erzieherinnen und Erziehern.

Ziele im Schulprogramm

- Inklusion
- musisch-kultureller Schwerpunkt
- Lernkonzept mit individuellem Lernen
- Projektunterricht

Umgang mit Vielfalt



Das macht unsere Schule besonders

Unsere Schule zeichnet sich durch Projektunterricht und kompetenzorientierten Unterricht aus. Im Werkstatt- und Wochenplanunterricht und in der freien Arbeit kann jedes Kind weitgehend seinem eigenen Lerntempo folgen. Die Kinder lernen von Anfang an, Verantwortung für ihr eigenes Lernen zu übernehmen und Herausforderungen zu suchen. Fröhlich gestaltete Arbeitsräume, kreative Kunstwerkstätten, ein Schulgarten und ein selbstverwaltetes Schülercafé machen unsere Schule zu einem lebendigen Ort.



Projekte/Methoden aus dem Schulalltag

Individuelles Lernen fördern wir durch individualisierte und projektorientierte Unterrichtsangebote. Den Kindern und Jugendlichen stehen zahlreiche musische und kreative Angebote wie Darstellendes Spiel, Musiktheater oder Modedesign zur Verfügung. Außerdem bieten wir den Kindern und Jugendlichen eine „Insel“ an, also einen gesonderten Raum, an den sie sich zurückziehen, an dem sie sich aussprechen und Geborgenheit finden können.



Ansätze außerhalb des Unterrichts

Am Nachmittag können die Schülerinnen und Schüler aus zahlreichen Angeboten im kreativen Bereich wählen: Gitarrenunterricht, Theaterpiel, Fahrrad- oder Schmuckwerkstatt und vieles mehr. Die Schüler können bei der Kurswahl ihre eigenen Schwerpunkte setzen und selbstbestimmtes Handeln trainieren. Angepasste Unterstützung gibt es für Inklusionsschüler sowie spezielle Kursangebote für schwierige Schüler.



So gestalten wir Kooperationen

Im Rahmen der Mittags- und Nachmittagsgestaltung planen wir gemeinsam Angebote bei den Partnern oder in der Schule. Künstler, Musiker, Tänzer und Sportler sind in den Wahlpflichtunterricht und in eine Vielzahl von freien Wahlkursen eingebunden. Durch die Kooperation mit Sportvereinen und Stadtteileinrichtungen wie dem Kinder- und Familienhilfezentrum (KiFaZ) oder der Jugendfreizeitlounge steht den Schülern nachmittags ein großes Sportangebot offen.